

ANTRAG AUF ZUWENDUNGEN DER LANDESHAUPTSTADT MAGDEBURG

gemäß Förderkategorie 5f (FK 5f)
(Angebote der Familienfreizeit)

Formular-Version: 2021-07-12

Förderjahr: Aktenzeichen:

Posteingangsstempel

1 Angaben zum Träger und zum Angebot

Name des Trägers:

Stammdatenblatt vom ist noch aktuell ist nicht mehr aktuell

Falls eine Aktualisierung des Stammdatenblattes notwendig ist: Stammdatenblatt ist aktualisiert beigefügt

Name des Angebots (AN):

Ort des Angebots:

Ansprechpartner*in für die Inhalte des AN:

Beginn der Vorbereitungszeit: Ende der Nachbereitungszeit:

Beginn des Angebots: Ende des Angebots: Dauer des AN (Tage):

Konzeption und ggf. Programm (falls dies nicht aus dem Konzept hervorgeht) sind beigefügt:

Qualifikationsnachweise der sozialpädagogischen Fachkräfte und Kinderbetreuung sind beigefügt bzw. liegen vor:

Beantragungsfähige Teilnehmer*innen und Personal:	Anzahl	
Teilnahmeberechtigte aus MD: <i>Anzahl Eltern/Erziehungsberechtigte und deren Kindern unter 18 Jahren</i>	<input type="text"/>	<i>Mindestens 5 Elternteile mit ihren Kindern</i>
sozialpädagogische Fachkräfte:	<input type="text"/>	<i>Bitte Betreuungsschlüssel gem. FFRL beachten.</i>
Kinderbetreuung: <i>mind. 16 Jahre und mind. Juleica</i>	<input type="text"/>	<i>Bitte Betreuungsschlüssel gem. FFRL beachten.</i>
Gesamt:	0	

2 Ermittlung der Zuwendungshöhe

Anzahl der Teilnahmeberechtigten/soz.-päd. FK/Kinderbetreuung: x Dauer des AN in Tagen: x **10,00 EUR** =

max. 10 Tage

Werden zur Finanzierung des Angebots Drittmittel eingesetzt? Ja Nein

Bei ja, bitte Drittmittelgeber benennen:

3 Erklärungen

Die nachfolgenden Erklärungen werden mit Unterschrift bestätigt. Sie wurden gelesen und verstanden.

- Die Angaben im Antrag sind richtig, mit einer Überprüfung durch die Landeshauptstadt Magdeburg erkläre ich mich/erklären wir uns einverstanden.
 - Die Mitwirkungspflichten gemäß § 60 ff SGB I sind mir/uns bekannt. Danach bin ich/sind wir dazu verpflichtet, sämtliche Änderungen über zuwendungsrelevante Angaben der Landeshauptstadt Magdeburg unverzüglich anzuzeigen.
 - Die Strafbarkeit eines Subventionsbetruges nach § 264 StGB ist mir/uns bekannt.
 - Ich erkläre/Wir erklären, dass die Maßnahme noch nicht begonnen hat. Mir/Uns ist bekannt, dass der Beginn der Maßnahme ohne Vorlage eines Zuwendungsbescheides oder genehmigten vorzeitigen Maßnahmebeginns die Versagung der beantragten Zuwendung zur Folge haben kann.
 - Soweit im Rahmen der beantragten Maßnahme / Einrichtung Personenbeförderung erfolgt, werden die einschlägigen Bestimmungen des Personenbeförderungsgesetzes eingehalten.
-
- Ich versichere/Wir versichern, dass die Höhe der voraussichtlichen Kosten, die Höhe der Zuwendung überschreiten wird, Eigenanteile zur Gesamtfinanzierung eingesetzt und angemessene Teilnehmerbeiträge erhoben werden.
 - Außerdem erkläre ich/erklären wir, dass die Gesamtfinanzierung gesichert ist und ich/wir keine Mittel von dritter Seite erhalte/erhalten, welche zu einer Überfinanzierung führen würden.
 - Ich erkläre/Wir erklären, die Originalbelege gemäß den gesetzlichen Fristen aufzubewahren und dem Jugendamt diese bei einer möglichen späteren Kontrolle vorzulegen.

4 Rechtsverbindliche Unterschrift

Ort / Datum

Stempel

Name(n) in Druckbuchstaben

rechtsverbindliche Unterschrift(en)